

Stasipartei zieht in Hamburger Bürgerschaft ein

Aus der Hamburger Bürgerschaftswahl geht die CDU nach einer Prognose des ZDF trotz Verlusten als stärkste Kraft hervor. Der um 18.00 Uhr veröffentlichten Prognose der Mannheimer Forschungsgruppe Wahlen zufolge kommen die Christdemokraten von Bürgermeister Ole von Beust auf 43 Prozent. Die SPD mit ihrem Spitzenkandidaten Michael Naumann verbessert sich leicht auf 34 Prozent. Die Grün-Alternative Liste (GAL) verliert auf 9,5 Prozent, der Linke Stasipartei gelingt auch in Hamburg mit 6,5 Prozent auf Anhieb der Sprung über die Fünf-Prozent-Hürde. Die FDP muss mit 5,0 Prozent um den Einzug in die Bürgerschaft bangen.